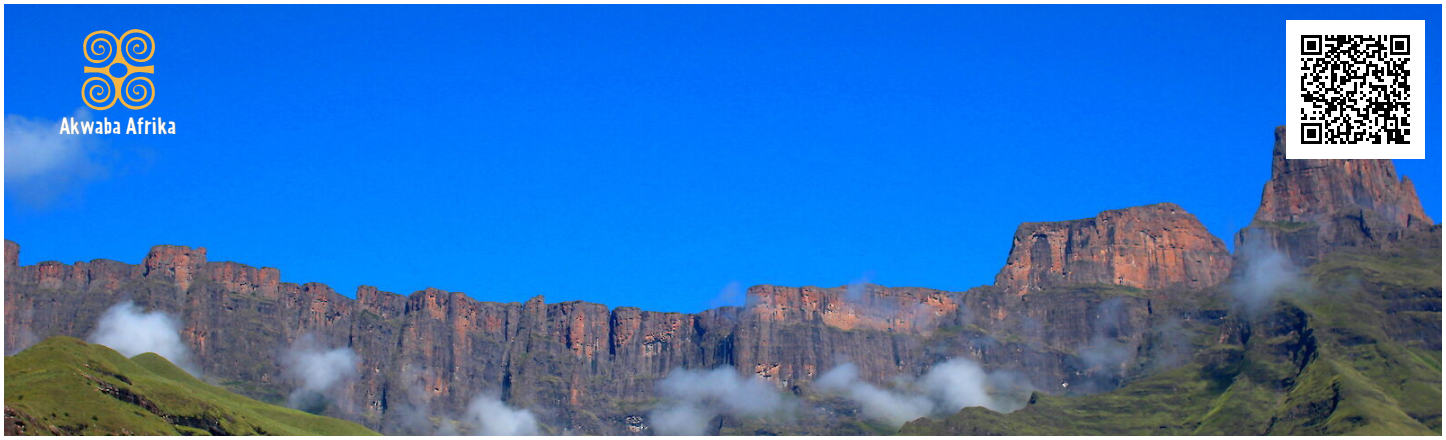


Selbstfahrerreise nach Südafrika – Safari, Strand und Bergwelten: Rundreise vom Krüger-Nationalpark bis in die Drakensberge

17-tägige Selbstfahrerreise mit Übernachtungen in Lodges

Dauer: 17 Tage **Reiseziele:** Südafrika, eSwatini **Reisethema:** Selbstfahrer **Reisecode:** SANA0117 **Landschaft:** ••••• **Safari:** ••••

Während dieser Rundreise werden Sie Südafrika mit all seinen Facetten erleben. „Die Welt in einem Land" wie Südafrika auch bezeichnet wird, erleben Sie auf dieser Tour ganz deutlich. Von den Big 5 im Krüger-Nationalpark über eSwatini, an den Indischen Ozean und als Abschluss die wunderschönen Drakensberge. Sie sind nicht nur das höchste Gebirge im südlichen Afrika, sondern auch einer der vielseitigsten und unberührtesten Naturschätze im Land.

Reiseverlauf

Tag 1: Ankunft in Johannesburg und Fahrt zum Saragossa Wildreservat
„Sawubona" - Willkommen in Südafrika! Am Mietwagenschalter des Flughafens übernehmen Sie Ihr Auto und starten Ihr Abenteuer in Südafrika. Sie fahren von Johannesburg zum zwischen Bergen und hügeligem Grasland gelegenen Saragossa Wildreservat. Inmitten des Elands-Valley können Sie optional spannende Safaris im Saragossa-Wildreservat erleben oder sich von Ihrer langen Anreise erholen.

Ca. 260 km - 2 1/2 Stunden

Übernachtung: Twin Thorns Guesthouse (F/-/A)

Tag 2: Fahrt entlang der Panorama Route nach Hoedspruit
Nach dem Frühstück fahren Sie entlang der berühmten Panorama Route in die Mpumalanga/Limpopo-Region nach Hoedspruit. In der Umgebung der Lodge gibt es einige optionale Angebote: Von Reitausflügen und Riverrafting, über Heißluftballonfahrten oder Safaris bis hin zu Wanderausflügen und kulturellen Begegnungen findet sich sicher eine passende Aktivität für jeden Geschmack und jedes Alter.

Ca. 240 km - 3 1/2 Stunden

Übernachtung: Blyde River Canyon Lodge (F/-/A)

Tag 3: Wanderung im Blyde-River-Canyon-Gebiet
Heute haben Sie Zeit für Wanderung im Blyde-River-Canyon-Gebiet mit dem „Fenster Gottes", den „Bourke's Luck Potholes" und den „Three Rondavels". An mehreren Stellen kann man von gut angelegten Aussichtspunkten einen Blick auf die 33 km lange Schlucht werfen. Die Potholes sind eindrucksvolle Gesteinsformationen, die vor Jahrmillionen durch Erosion entstanden. Die bizarren Strudellöcher wurden durch Geröll- und Sandmassen geschaffen, die der einstmals reißende Fluss-Ablauf mit sich führte. Genießen Sie die einzigartige Bergwelt dieser Region.

Übernachtung: Blyde River Canyon Lodge (F/-/A)

Route



Highlights

- Wunderschöne Panorama-Route u. a. mit dem Blyde River Canyon
- Geführte Safaris im offenen Geländewagen im Krüger-Nationalpark (max. 9 Personen)
- Königreich eSwatini und Milwane Wildschutzgebiet
- Traumhafte Strände am Indischen Ozean
- iSimangaliso Wetland Park mit Bootsfahrt zu den Nilpferden und Krokodilen
- Drakensberge: Majestätisches Gebirge und UNESCO-Welterbe

Tag 4 & 5: Geführte Safaris im Krüger-Nationalpark
Nach dem Frühstück fahren Sie weiter in das größte Wildschutzgebiet Südafrikas - den Krüger Nationalpark. Nachdem Sie das Parkgate passiert haben, können Sie die Tiere in freier Wildbahn bestaunen. Am frühen Nachmittag erreichen Sie bald Ihre Unterkunft und es erwartet Sie Ihre erste Pischfahrt im offenen Geländewagen zusammen mit anderen Gästen der Lodge. Auch am kommenden Tag erwartet Sie am Morgen und auch am Nachmittag jeweils eine 3-stündige Pirschfahrt, optional können Sie auch eine geführte Fußpirsch unternehmen, so können Sie den Tieren ganz nah kommen und Ihr Guide wird Sie im Spurenlesen unterrichten. Am Abend erwartet Sie ein reichhaltiges Abendessen unter dem Sternenhimmel Südafrikas und mit Blick in die Wildnis.

Übernachtung: Mdluli Safari Lodge (F/M/A)

Tag 6: Fahrt in den südlichen Teil des Krüger-Nationalparks
Am frühen Morgen unternehmen Sie noch eine letzte Pirschfahrt im offenen Geländewagen von Ihrer Lodge aus. Nach einem reichhaltigen Frühstück erkunden Sie auf eigene Faust den südlcihen Teil des Krüger-Nationalparks. Bevor die Tore des Nationalparks schließen, verlassen Sie den Park und erreichen kurze Zeit später Ihre nächste Unterkunft.

Übernachtung: Needles Safari Lodge (F/-/A)

Tag 7 & 8: Fahrt in das Königreich eSwatini
Heute geht es ins Milwane-Wildschutzgebiet, im Königreich eSwatini. Es ist das zweitkleinste Land Afrikas und eine der letzten Monarchien. Hier erwarten sie großartige Naturlandschaften und ein kulturelles Erbe, welches die Swasi selbstbewusst pflegen. Viele Rituale und Zeremonien sind wichtiger Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens. In der Kunstglaserei von Ngwenya können Sie sehen wie hunderte verschiedene Glasgegenstände mundgeblasen werden oder alternativ in Mantenga an einer Führung durch das authentisch nachgebaute Swasi-Dorf teilnehmen und den Tag mit einem Spaziergang zu den Mantenga Falls abrunden.

Ca. 180 km - 3 Stunden

Übernachtung: Mogi Boutique Hotel (F/-/-)

Tag 9 & 10: Traumhafte Strände und Entspannung am Indischen Ozean
Direkt nach dem Frühstück geht es weiter in den äußersten Norden von KwaZulu-Natal, in das Naturreservat Kosi Bay. Die Region gilt als eine der ursprünglichsten und relativ wilden Regionen Südafrikas. Vor Ort herrschen hervorragende Bedingungen, um das Naturreservat bei Ausflügen zu erkunden. Schnorcheln, Fischen, Kanufahren oder ganz entspannt per Motorboot. Ein echtes Highlight ist der Ausflug zum Bangha Nek Strand. Von November bis März, können hier während einer geführten Tour, Meeresschildkröten beobachtet werden, die an den Strand zum Eierlegen kommen.

Übernachtung: Utshwayelo Kosi Mouth Lodge & Camp (F/M/A)

Tag 10 & 11: Fahrt nach St. Lucia zum iSimangaliso-Wetland-Park
Nach dem Frühstück geht Ihre Reise weiter. Sie erreichen am Mittag das Städtchen St. Lucia inmitten des iSimangaliso-Wetlands-Parks. Der Ort liegt auf einer Landzunge zwischen der St. Lucia Lagune und dem Indischen Ozean. Subtropisches Klima, weitläufige Strände, die höchsten bewachsenen Sanddünen der Welt, eine artenreiche Tierwelt, exzellente Angelmöglichkeiten, Wanderwege, Bootsverleihe und eine unglaubliche Vielfalt an Aktivitäten machen St. Lucia zu einem erstklassigen Reiseziel an der Elephant Coast. Am nächsten Tag nehmen Sie an einem Bootsausflug durch die Lagune von St. Lucia teil, bei der Sie die ganze Vielfalt des Feuchtbiotops bestaunen können. Am Abend können Sie mit etwas Glück die Flusspferde beobachten, die sich dann sehr nah an die Hotels und Straßen des Ortes vorwagen.

Übernachtung: St. Lucia Hilltop Guest House (F/-/-)

Tag 12 & 13: Südliche Drakensberge
Ihr Ziel heute sind die südlichen Drakensberge. Dieser Teil der Berge ist weit weniger erschlossen und wird dadurch seltener von Touristen besucht. Trotzdem oder gerade deswegen bezaubert die Gegend mit atemberaubenden Wanderwegen und einer enormen Tier- und Pflanzenvielfalt, die Sie ganz intim genießen können, ohne von Menschenscharen gestört zu werden. Am zweiten Tag können Sie optional von Ihrer Lodge aus an einer geführten 4x4 Tour entlang des Sani-Passes teilnehmen – der mit 2873 m höchste Gebirgspass Südafrikas ist die einzige Möglichkeit von KwaZulu-Natal in das Königreich Lesotho zu gelangen. Nicht nur das Überqueren der Grenze ist interessant – auf der Passhöhe können Sie auch im höchsten Pub Afrikas bei einem erfrischenden Getränk die fantastische Aussicht über das Plateau genießen.

Ca. 460 km - 6 Stunden

Übernachtung: Premier Resort Sani Pass (F/-/A)

Inklusivleistungen

- Privatreise
- alle Übernachtungen wie im Reiseplan beschrieben oder gleichwertig
- Verpflegung laut Reiseplan (F=Frühstück / M=Mittagessen/Picknick / A=Abendessen)
- 2 Pirschfahrten pro Übernachtung in der Mduli Safari Lodge
- Geführte Bootsfahrt in St. Lucia
- Mietwagen Klasse M (Toyota Urban Cruiser o.Ä.) mit GPS, ohne Selbstbehalt und 2. Fahrer
- Reisesicherungsschein
- Minderung der CO_2-Emissionen über atmosfair

Zusätzliche Entgelte / nicht enthalten: Internationale Flüge, evtl. Visa-Gebühren, Nationalparkgebühren, Dinge des persönlichen Bedarfs, Treibstoff, nicht genannte Mahlzeiten & Getränke, Trinkgelder, zusätzliche & optionale Aktivitäten, Reiseversicherung

Flug

Die Kosten für internationale Flüge sind nicht im Reisepreis enthalten. Sie möchten aber ein Angebot inklusive der Flüge? Dann notieren Sie dies bitte im Anfrageformular und geben Ihren gewünschten Abflughafen an. Sie erhalten dann ein unverbindliches und tagesaktuelles Angebot. Bitte beachten Sie, dass die Flugpreise stark schwanken und sich täglich ändern können.

Nachhaltigkeit

Für eine Reise nach Südafrika inklusive Flug entsteht eine durchschnittliche Klimawirkung von rund 5.468 kg CO_2 pro Person. Darin sind neben CO_2 auch weitere Treibhausgase berücksichtigt. Der Klimaschutzbeitrag ist bereits in unseren Reiseleistungen enthalten. Für das Landprogramm kalkulieren wir pauschal 1.430 kg CO_2, da individuelle Werte aufgrund vieler Einflussfaktoren kaum exakt messbar sind.

Mit diesem Beitrag unterstützen wir Projekte, die nachweislich Emissionen mindern. Aktuell fördern wir ein Vorhaben im Senegal: Zwei Photovoltaikanlagen, die seit 2017 und 2021 in Betrieb sind, speisen sauberen Strom ins nationale Netz ein und ersetzen fossile Brennstoffe. Senegal deckt derzeit rund 90 % seines Strombedarfs mit Heizöl und Diesel. Der Ausbau erneuerbarer Energien ist entscheidend, um die Abhängigkeit von Importen zu verringern und die Emissionen bei der Energieerzeugung zu senken.

Ihr Beitrag hilft dem Projektland, seine Klimaziele zu erreichen.

Diese CO_2-Minderungen gleichen Ihre Flugemissionen nicht aus. Sie unterstützen die nationale Entwicklungsstrategie und tragen dazu bei, dass Senegal seine internationalen Verpflichtungen einfacher erfüllt.

Tag 14 & 15: Nördliche Drakensberge
In den kommenden Tagen erkunden Sie den nördlichen Teil des Gebirges. Hier gibt es eine fast 1.000 Meter hohe, senkrechte Felswand, welche als „Amphitheater“ bekannt ist, aber auch viele Wanderwege, die zur Tugela-Schlucht oder zum höchsten Gipfel der nördlichen Drakensberge führen. Die Drakensberge sind seit 2000 ein UNESCO Welterbe. Bewandern Sie das Plateau und entdecken Sie uralte Malereien der Khoisan, traumhafte Wasserfälle und die unterschiedlichsten Vogelarten. Wer möchte, kann die Gegend auch mit einem Pferd oder einem Mountainbike erkunden.
Ca. 300 km – 4 Stunden

Übernachtung: Cathedral Peak Hotel (F/-/A)

Tag 14: Abreise ab Johannesburg
Nach dem Frühstück fahren Sie weiter Richtung Norden und erreichen Johannesburg. Ihre Zeit im facettenreichen und wunderschönen Südafrika neigt sich damit leider dem Ende zu. Am Flughafen geben Sie Ihren Mietwagen ab und wir wünschen eine gute Heimreise.
Ca. 400 km – 5 Stunden

Ende der Reise (F/-/-)

Preise Privatreisen

2026

	2 Personen	3 Personen	4 Personen	EZ-Zuschlag
01.11. - 31.12.	3.800,-	3.550,-	3.300,-	700,-

Alle Preise verstehen sich in € pro Person ohne internationale Flüge. Keine Mindestteilnehmerzahl. Abreise täglich möglich.